



Szene aus dem Film: Zwischen Last und Liebe – Die neuen Grosseltern

# Zwischen Last und Liebe

## Veranstaltungsreihe Erwachsenenbildung

Ein Rabbi, ein evangelischer Pfarrer und ein katholischer Priester diskutieren über die Frage: Wann beginnt das Leben? Der Priester meint: «Mit der Zeugung». Sein evangelischer Kollege sagt: «Mit der Geburt!» Der Rabbi meint: «Tja, wenn die Kinder aus dem Haus sind und der Hund tot ist.» Ja ist man dann frei, wenn die Kinder aus dem Haus sind, oder fangen dann nicht ganz neue Verpflichtungen an? Zum Beispiel gegenüber hochaltrigen Eltern? Oder als Grossmutter und Grossvater? Die Historikerin Heidi Witzig und der Ethiker Heinz Rügger gehen an zwei Abenden dieser Frage nach. Vieles hat sich verändert.

Heute sind die meisten älteren Menschen nicht mehr auf die Jungen angewiesen, oft sei sogar das Gegenteil der Fall. Oft sind etwa die berufstätigen Kinder bei der Kinderbetreuung auf die Hilfe der

Grosseltern angewiesen oder brauchen finanzielle Hilfe, um etwa ein Eigenheim erwerben zu können. Die Beziehungspflege zwischen den Generationen ist eine grosse und wichtige Herausforderung. Unterschiedliche Werthaltungen und Lebensmodelle treffen aufeinander, was zu Konflikten führen kann. Zudem werden oft sehr hohe Erwartungen an die Grosseltern gerichtet.

Doch nicht allein als Grosseltern sind Männer und Frauen gefordert, manchmal zur gleichen Zeit auch als Söhne und Töchter hochbetagter Eltern. In den Ohren klingt immer noch das 5. Gebot: Ehre Vater und Mutter! Wann habe ich meine Eltern genügend geehrt? Was bin ich eigentlich hochbetagten Eltern schuldig? Muss ich ihnen ermöglichen, dass sie möglichst lang in den eigenen vier Wänden leben können, wie es in Altersleitbildern von politischen Gemeinden steht?

Als Ethiker und Mitarbeiter am Gerontologie Institut Neumünster wird Dr. Heinz Rügger dieser Frage nachgehen.

Zwischen diesen beiden Abenden laden wir zu einem Workshop mit freiem Austausch zum SRF Film: «Zwischen Last und Liebe – Die neuen Grosseltern» ein.

Montag, 19. November, 19.30 Uhr:  
«Grosseltern gestern und heute»,  
Vortrag von Heidi Witzig

Dienstag, 27. November, 14.00 bis 16.00 Uhr: Workshop zum Thema:  
«Die neuen Grosseltern»

Dienstag, 4. Dezember, 19.30 Uhr:  
Vortrag von Dr. Heinz Rügger:  
«Was sind wir unseren Eltern schuldig?»

Eintritt frei – Kollekte zur Deckung der Kosten.